



Die früheste Bühne ist der Kopf
des Menschen. Es wurde darin gespielt,
lange bevor das erste Theater eröffnet wurde.
Gerhart Hauptmann

DER HAUPTMANN

#01 | November 2021



Foto: Paweł Sosnowski

**Spielplan
November
im Innenteil**

SEITE 3

Die Wollust der Männer

Klaus Arauner inszeniert *Aufstieg und Fall der Stadt Mahagony*

SEITE 7

Dornröschen erwacht

Der Klassiker der Brüder Grimm als Weihnachtsmärchen

SEITE 8

Aus GerHarT wird DER HAUPTMANN

Theaterzeitung erscheint ab jetzt im Biber-Design

NEU!

NEUES HOBBY

Unser TanzJugendClub stellt sich vor!

Auf der Suche nach einer neuen Freizeitaktivität, die Spaß macht, fit hält und auch noch ordentlich kreativ ist? Beim neuen TanzJugendClub des Gerhart-Hauptmann-Theaters bist du genau richtig. Also runter vom Sofa, Playstation und Handy weggepackt und ab zum Tanzclub!

Jeder zwischen 15 und 26 Jahren ist willkommen, sich auszuprobieren. Vorkenntnisse musst du dafür nicht unbedingt mitbringen, dafür aber Lust an Bewegung und Spaß daran neue künstlerische Ideen umzusetzen.

In enger Anlehnung an die künstlerische Handschrift der Tanzcompagnie am Theater, der international aufgestellten wee dance company, wird der neue Club Jugendlichen in Görlitz und Umgebung abseits der Darbietungen der TänzerInnen auf der Bühne einen ganz eigenen und direkten Weg zum Tanz eröffnen.

An der Internationalität der Compagnie orientiert sich auch die

Unterrichtssprache: Englisch. Wer kein Fremdsprachengenie ist, sollte sich davon nicht abschrecken lassen. Seine Kreativität kann man im TanzJugendClub sowieso am besten über die Körpersprache rauslassen. Wenn du darauf Lust hast oder einfach einmal hinter den Kulissen miterleben willst, wie eine Choreografie entsteht, kannst Du jeden Mittwoch in den Räumen der Obermühle Görlitz mit dem Tanzcompagniemitglied Lorenzo Rispolano erleben, was Tanz heute sein kann.

Ganz wichtig: Bitte Sport- oder Tanzsachen mitbringen. (js)



Interesse? Hier melden!

Wann? Mittwoch 17:00 Uhr

Wo? Obermühle 4, 02826 Görlitz

Kontakt Lorenzo Rispolano, E-Mail: tanz@g-h-t.de

In Zusammenarbeit mit



Second Attempt e.V.

Vertrag zur Förderung & Vermittlung von Jugendlichen



Als wir uns gemeinsam mit unseren Tänzerinnen und Tänzern in den Forschungs- und Kreativprozess vertieften, zeichnete sich ein Erkenntnis ab. Phönix ist ein Rätsel, ein Mysterium, das es zu lösen gilt: Wo findet man in der Ausweglosigkeit die Kraft zur Hoffnung? Neben dem Rätsel materialisierte sich die Lösung direkt vor unseren Augen, durch die Arbeit und den Austausch von Ideen innerhalb der Compagnie. Diese Kraft finden wir darin, dass wir füreinander da sind. Das ist unser Phönix. (mw)

PHÖNIX

Tanzstück von Dan Pelleg und Marko E. Weigert

Termine Großes Haus Görlitz

Sa., 30.10.2021 | 19:30 Uhr

Fr., 05.11.2021 | 19:30 Uhr

So., 14.11.2021 | 19:00 Uhr

Mo., 27.12.2021 | 19:30 Uhr

Termine Großes Haus Zittau

Fr., 29.04.2022 | 19:30 Uhr

Fr., 10.06.2022 | 19:30 Uhr

So., 26.06.2022 | 15:00 Uhr

Unterstützt von



10:00 UHR | OTTERSTEG 4
Theaterauftritt
zu Hause.

19:30 UHR | THEATER ZITTAU
Schauspiel mit
Happy End.

WOGENO
Wohnungsgenossenschaft
Zittau eG

Wir leben
Gemeinschaft!
wogeno.net

*Außer Geld
drucken wir alles ...*

seit 1908
gwz
druckerei + verlag

Graphische Werkstätten Zittau

An der Sporthalle 2 | 02763 Zittau
Tel. 03583 512635 | Fax 03583 510298
E-Mail: info@gwz.io | www.gwz.io

KLAUS ARAUNERS MAHAGONNY KOMMT

Der ehemalige Intendant inszeniert Brecht/Weill

Zu seinem geplanten Abschied als Intendant des Gerhart-Hauptmann-Theaters wollte Klaus Arauner die Görlitzer Erstaufführung der epochalen Oper *Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny* von Bertolt Brecht und Kurt Weill Anfang April 2020 zur Premiere bringen. Die Corona-Pandemie vereitelte diesen Plan jedoch.

Nun ist Arauner – eigentlich schon im Ruhestand – glücklich, dass sein Nachfolger Daniel Morgenroth ihm die Realisierung der Inszenierung doch noch ermöglicht. Denn diese Parabel auf die moderne Gesellschaft habe in den letzten anderthalb Jahren noch weiter an Gegenwartsrelevanz gewonnen, sagt Klaus Arauner.

Bertolt Brecht überschrieb das Finale so: „Und in zunehmender Verwirrung, Teuerung und Feindschaft aller gegen alle demonstrieren in den letzten Wochen der Stadt die noch nicht Vernichteten für ihre Ideale – unbelehrt.“

Die als Freiheit missverständene Maßlosigkeit und die zügellose Wollust unserer oft selbstgerechten Gesellschaft sind die brandaktuellen Themen in dieser Oper, für die Kurt Weill eine grandiose Musik mit eindrucksvollen Massenszenen und eingängigen Songs wie in der *Dreigroschenoper* schrieb. (iz)

Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny

Oper in drei Akten von Kurt Weill und Bertolt Brecht

Musikalische Leitung: GMD Ewa Strusińska | Regie: Klaus Arauner | Ausstattung: ANN, Franziska Hummel | Choreografie: Dan Pelleg, Marko E. Weigert | Dramaturgie: Ivo Zöllner

Termine Großes Haus Görlitz

Sa., 13.11.2021 | 19:30 Uhr | PREMIERE
Sa., 20.11.2021 | 19:30 Uhr
Fr., 26.11.2021 | 19:30 Uhr
Fr., 14.01.2022 | 19:30 Uhr
So., 13.02.2022 | 19:00 Uhr



EIN ABSOLUTES VERGNÜGEN

Operettenwiederentdeckung auf der Görlitzer Bühne

Anna schreit vor Glück. Verständlich, denn lange genug ist die Kammerdienerin für den Wunsch, an die Spitze des Staates aufzusteigen, verspottet worden. Doch heute wird sie Hochzeit feiern – mit dem reichen Fürsten Nicola von Mikolisc – und der wird als künftiger Regent das marode Land vor der Pleite retten. Und dann ist Anna ganz oben angekommen. Endlich! Wir haben Leo Falls tolle Operette *Der liebe Augustin* wiederentdeckt. In der Regie von Anja Nicklich spielt und singt Anna Avdalyan die Partie der Anna – ein absolutes Vergnügen, nicht bloß für Operettenfans. (ms)



Fotos (2): Paweł Sosnowski

Der liebe Augustin

Operette in drei Akten | Buch von Rudolf Bernauer und Ernst Welisch
Musik von Leo Fall

Musikal. Leitung: Ulrich Kern | Regie: Anja Nicklich | Ausstattung: Antonia Mautner Markhof | Künstlerische Mitarbeit Kostüme: Emma Sophie Hoffmann | Dramaturgie: Martin Stefke, Ivo Zöllner

Termine Großes Haus Görlitz

Fr., 29.10.2021 | 19:30 Uhr
So., 07.11.2021 | 19:00 Uhr
Fr., 31.12.2021 | 15:00 Uhr und 19:30 Uhr
Fr., 08.04.2022 | 19:30 Uhr

Termine Großes Haus Zittau

Sa., 12.03.2022 | 19:30 Uhr
So., 13.03.2022 | 15:00 Uhr
Fr., 25.03.2022 | 19:30 Uhr
Sa., 26.03.2022 | 19:30 Uhr

DAS SCHREIB DIR IN DEIN HERZE

44. Weihnachtskonzert

Die Vorfreude wächst, dass wir im Dezember wieder gemeinsam singen können. Vor 400 Jahren erklang „Macht hoch die Tür“ zum ersten Mal. Paul Gerhardt schenkte uns wenig später sein Gedicht: „Wie soll ich dich empfangen.“ Darin finden wir die Worte, die zum Motto wurden: „Das schreib dir in dein Herze.“

So sehr jedenfalls, wie wir Sie vermisst haben, setzen wir nun unsere Zuversicht auf ein frohes und gesundes Wiedersehen im Advent! (sb)

Ab
27.11.



Foto: Detlef Ullrich

Eine mutige Spielzeiteröffnung: Das Theater Görlitz hat „Der liebe Augustin“ von Leo Fall hervorgeholt, [...] riesengroß war am Ende tatsächlich der Jubel [...]. Und wo der Bühnenhimmel voller Geigen hängt, überlebt das Musiktheater auch die wildesten Schließungsphantasien.

– Stefan Frey, Deutschlandfunk

SPIELPLAN NOVEMBER 2021

HAUS GÖRLITZ

- 05** Freitag
19:30 Uhr | Großes Haus | Abo 1
PHÖNIX Tanzstück von Dan Pelleg und Marko E. Weigert
- 06** Samstag
19:30 Uhr | Großes Haus | 2h 20min m. P. | 
TOSCA Oper von Giacomo Puccini
45 min vor Beginn *Werkeinführung*
- 07** Sonntag
11:15 Uhr | Großes Haus | Foyer-Café
EINFÜHRUNGSMATINEE
Zu „Aufstieg und Fall der Stadt Mahagonny“
- 19:00 Uhr | Großes Haus | 
DER LIEBE AUGUSTIN Operette von Leo Fall
- 13** Samstag
19:30 Uhr | Großes Haus | Premieren-Abo | 
AUFSTIEG UND FALL DER STADT MAHAGONNY
Oper von Kurt Weill und Bertolt Brecht
45 min vor Beginn *Werkeinführung*
- 14** Sonntag
19:00 Uhr | Großes Haus
PHÖNIX
Tanzstück von Dan Pelleg und Marko E. Weigert
- 19** Freitag
19:30 Uhr | Großes Haus
GASTSPIEL WIR MACHEN MUSIK
Jochen Kowalski und das Salonorchester „Unter'n Linden“
- 20** Samstag
17:00 Uhr | Kühlhaus Görlitz
WINTER VIATHEA
- 19:30 Uhr | Großes Haus | Abo 2 | 
AUFSTIEG UND FALL DER STADT MAHAGONNY
Oper von Kurt Weill und Bertolt Brecht
45 min vor Beginn *Werkeinführung*
- Großes Haus | Konzert-Abo 3 | 1h 15min o. P.
2. JUNGES KONZERT
- 19:00 Uhr | Großes Haus
GASTSPIEL LUKAS RIETSCHIEL: RAUMFAHRER
Lesung und Gespräch mit dem Autor

HAUS ZITTAU

- 05** Freitag
18:00 Uhr | Kronenkino
FILMABEND: SLAPSTICK
Lange Welles- und Chaplin-Filmnacht
- 06** Samstag
18:00 Uhr | Großes Haus | Premieren-Abo
DORNROSCHEN Nach dem Märchen der Brüder Grimm von Johannes Zametzer | **URAUFFÜHRUNG**
- 07** Sonntag
15:00 Uhr | Foyer
GÖRLITZER CAFÉHAUSQUARTETT
Konzert mit bekannten Melodien & Tänzen
- 19:30 Uhr | Großes Haus | Abo 7
CELLOMANIA 2. Unterhaltungskonzert
mit dem Celloquartett CelloManiax
- 12** Freitag
10:00 Uhr (ohne Pause) und 19:30 Uhr (mit Pause) | Großes Haus
DORNROSCHEN
Nach dem Märchen der Brüder Grimm von Johannes Zametzer
- 13** Samstag
19:30 Uhr | Großes Haus
SLAPSTICK
Schauspiel von Wieland Schwanebeck | **URAUFFÜHRUNG**
- 14** Sonntag
09:00 Uhr | Foyer
THEATERFRÜHSTÜCK Tischreservierungen Tel. 0172 8411002
11:00 Uhr | Foyer
VORSPIEL Einführungsmatinee zu „Offene Zweierbeziehung“
- 15:00 Uhr | Großes Haus | Abo 5
DORNROSCHEN
Nach dem Märchen der Brüder Grimm von Johannes Zametzer
- 10:00 Uhr | Großes Haus
DORNROSCHEN
Nach dem Märchen der Brüder Grimm von Johannes Zametzer
- 16** Dienstag
10:00 Uhr | Großes Haus
DORNROSCHEN
Nach dem Märchen der Brüder Grimm von Johannes Zametzer
- 18** Donnerstag
10:00 Uhr | Großes Haus
DORNROSCHEN
Nach dem Märchen der Brüder Grimm von Johannes Zametzer

26
Freitag

19:30 Uhr | Großes Haus | Abo 1 | 
AUFSTIEG UND FALL DER STADT MAHAGONNY
Oper von Kurt Weill und Bertolt Brecht
45 min vor Beginn *Werkeinführung*

27
Samstag

15:00 und 19:30 Uhr | Großes Haus
DAS SCHREIB DIR IN DEIN HERZE
44. Weihnachtskonzert

28
Sonntag

19:30 Uhr | Schlesisches Museum zu Görlitz, Eingang Fischmarkt
2. SCHATZKAMMERKONZERT
Capriccio – Orchesteraler Streicherklang

28
Sonntag

10:00 Uhr | Großes Haus | Foyer-Café | 30min
KRABEL-KLASSIK
Für Kinder von 0 bis 2 Jahren und ihre erwachsene Begleitung
Werke aus dem 2. Kammerkonzert

15:00* und 19:00 Uhr | Großes Haus | *Abo 3
DAS SCHREIB DIR IN DEIN HERZE
44. Weihnachtskonzert



Übertitel in deutscher und polnischer Sprache

Bei uns **3G**

Bitte bringen Sie einen entsprechenden Nachweis
sowie Ihr Personaldokument mit.

Maskenpflicht besteht in allen Innenräumen bis zum Platz. **Geimpft Getestet Genesen**



**GERHART
HAUPTMANN
THEATER**
GÖRLITZ
ZITTAU

THEATERKASSEN Tel: 03581 474747 | E-Mail: service@g-h-t.de
Theaterkasse in Görlitz – Demianiplatz 2
Theaterkasse in Zittau – Theaterring 12
Öffnungszeiten: Di bis Fr 10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Sa 10:00 – 12:30 Uhr

VORVERKAUFSTELLEN

Touristbüro i-vent Görlitz, Tel. 03581 421362
SZ-Treffpunkt Görlitz, Tel. 03581 47105270
SZ-Treffpunkt Zittau, Tel. 03583 77555870

Görlitz-Information, Tel. 03581 475723
Zittau-Information, Tel. 03583 752137
CD Studio Zittau, Tel. 03583 704200

Reisebüro Herrnhut, Tel. 035873 40789
Löbau-Information, Tel. 03585 450140
Wochenkurier Görlitz, Tel. 03581 424224

19
Freitag

10:00 Uhr | Großes Haus
DORNRÖSCHEN
Nach dem Märchen der Brüder Grimm von Johannes Zametzer

PREMIERE 1

19:30 Uhr | Studiobühne | Abo 1 und Abo 2
OFFENE ZWEIERBEZIEHUNG
Komödie von Dario Fo und Franca Rame

20
Samstag

PREMIERE 2

19:30 Uhr | Studiobühne | Abo 1 und Abo 2
OFFENE ZWEIERBEZIEHUNG
Komödie von Dario Fo und Franca Rame

21
Sonntag

19:30 Uhr | Großes Haus
GASTSPIEL ICH HABE VOR, FÜR IMMER ZU LEBEN
Abschlusskonzert der Reihe Oberlausitzer Perspektiven auf
jüdisches Leben | Abend in zwei Akten | musikalische Lesung

23
Dienstag

10:00 Uhr | Großes Haus
DORNRÖSCHEN
Nach dem Märchen der Brüder Grimm von Johannes Zametzer

24
Mittwoch

10:00 Uhr | Großes Haus
DORNRÖSCHEN
Nach dem Märchen der Brüder Grimm von Johannes Zametzer

25
Donnerstag

10:00 Uhr | Großes Haus
DORNRÖSCHEN
Nach dem Märchen der Brüder Grimm von Johannes Zametzer

26
Freitag

10:00 Uhr | Großes Haus
DORNRÖSCHEN
Nach dem Märchen der Brüder Grimm von Johannes Zametzer

27
Samstag

19:30 Uhr | Studiobühne | Abo 3
OFFENE ZWEIERBEZIEHUNG
Komödie von Dario Fo und Franca Rame

15:00 Uhr und 19:30 Uhr | Großes Haus
DORNRÖSCHEN
Nach dem Märchen der Brüder Grimm von Johannes Zametzer

28
Sonntag

10:00 – 12:30 Uhr | Großes Haus | Eintritt frei
DORNRÖSCHEN GIBT EIN MÄRCHENFEST
Buntes, märchenhaftes Treiben mit vielen Überraschungen

15:00 Uhr | Großes Haus | Abo 9
2. JUNGES KONZERT



ICH HALTE AUSSCHAU

Hexe Hillary interviewt den Intendanten

Herr Rosner hat mir gesagt, ick soll für die Kinder mal den neuen Indentanten interviewen. Ick hab jetzt also hier mal n paar Fragen vorbereitet. Wat macht man denn eijentlich so den ganzen Tag als Chef von nem Theater?

Als Intendant fühlt man sich manchmal so ein bisschen wie eine Einmannband mit Trommel auf dem Rücken, Trompete am Mund und Rassel in der Hand, denn ich muss mich um sehr viele ganz unterschiedliche Dinge kümmern. Aber das ist eben mehr ein Gefühl als die Realität. Wir arbeiten ja meist im Team, wenn wir zum Beispiel den Spielplan machen und Künstlerinnen und Künstler engagieren, ich muss aber auch auf das Geld schauen und sicherstellen, dass die Einnahmen und Ausgaben stimmen. Manchmal habe ich zum Glück auch selber Zeit, ein Stück zu inszenieren oder eine kleine Rolle zu spielen – das macht mir wahnsinnig Spaß.

Warum trägst du eijentlich immer Anzüge?

Ich mag Anzüge sehr gern, aber vor allem Krawatten! Es gibt nämlich so viele unterschiedliche Arten von Krawatten und auch ganz viele verschiedene Knoten. Außerdem kann man bei einem Jackett immer noch ein schönes Einstecktuch tragen, da hat man viele Möglichkeiten mit Farben zu spielen, das gefällt mir gut.

Ick hab ja uff dem Theater in Görlitz den Biber entdeckt, wie-so is det neue Logo denn überhaupt nen Biber? Ick meen der is niedlich aber wat hat der denn mit'm Theater zu tun?

Der Biber hat erst mal nichts mit dem Theater zu tun. Bei meinen Joggingrunden an der Neiße sind mir die Spuren des Bibers immer wieder aufgefallen und ich las in der Zeitung, dass er hier wieder heimisch ist und sich vermehrt. Wir waren damals auf der Suche nach einem neuen Logo und ich schlug dem Team den Biber vor, denn der Biber ist nicht nur sympathisch und kommt hier vor, sondern er ist auch ein echter Baumeister. Er nagt dicke Bäume durch und leitet ganze Flüsse um, wenn es sein muss. Der Biber ist ein echter Gestalter und Anpacker, das hat uns allen gut gefallen und so soll auch unser Theater sein, zupackend und gestaltend. So kam der Biber zum Theater.

Det Falterchen, der Herr Rosner und icke, wir suchen ja jetzt in den Jungen Konzerten zusammen mit den Kindern den Biber, wir haben den nämlich noch nie in echt jesehen. Hast du denn schonmal so nen echten Biber jesehn? Und hast du nen Tipp, wo wir weitersuchen können?

Ich habe selber leider auch noch keinen Biber in der Natur gesehen, aber schon oft seine Spuren, aber ich halte weiter Ausschau, da können wir jetzt zusammen suchen!

Termine Großes Haus Görlitz

So., 21.11.2021 | 10:00 Uhr
So., 23.01.2022 | 10:00 Uhr
Sa., 20.03.2022 | 10:00 Uhr
Sa., 22.05.2022 | 10:00 Uhr

Termine Großes Haus Zittau

So., 28.11.2021 | 15:00 Uhr
So., 30.01.2022 | 15:00 Uhr
So., 27.03.2022 | 15:00 Uhr
So., 29.05.2022 | 15:00 Uhr



Biber paaren sich im Wasser. Die Jungen kommen Ende April bis Juni zur Welt.

IMPRESSUM

Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau GmbH | Demianiplatz 2, 02826 Görlitz
Tel. 03581 474747 | www.g-h-t.de
Intendant und Geschäftsführer
Dr. Daniel Morgenroth
Vorsitzender des Aufsichtsrates
Thomas Gampe
Redaktion Martin Stefke, Jasmin Schröter, Marion Zöhler
Texte Stefan Bley, Jasmin Schröter, Theresa Selter, Martin Stefke, Marko E. Weigert, Ivo Zöllner

Herausgeber, Anzeigen, Vertrieb
RuV Neiße mbH | Neustadt 18,
02763 Zittau | Tel. 03583 77555873

Auflage 130.000 Exemplare
Landkreis Görlitz
Layoutentwurf Anke Schulz-Micklich
Satz DDV Neiße GmbH, Obermarkt 29, 02826 Görlitz
Druck DDV Druck GmbH
Meinholdstraße 2, A 01129 Dresden
Zeitungsarchiv
www.g-h-t.de/de/Downloads
Redaktionschluss 22.10.2021

Der nächste Ausgabe DER HAUPTMANN (#02) erscheint am 24.11.2021
Redaktions- und Anzeigenschluss: 19.11.2021

JUNGE KONZERTE

CELLOMANIA

2. Unterhaltungskonzert

Im 2. Unterhaltungskonzert der Spielzeit erwarten unser Publikum exzellente Streicherklänge. Am 07. November ist sind die Musiker des Cello-Quartetts CelloManiax zu Gast im Großen Haus Zittau. Freuen Sie sich auf ein Konzert ohne Grenzen zwischen ernster und Unterhaltungsmusik. Vier junge, experimentierfreudige Cellisten leben ihren Traum, Brücken zwischen unterschiedlichsten Stilen und Genres zu bauen und nehmen Sie mit in eine Welt unerwarteter Celloklänge. Ernsthaft, meisterlich, populär, unterhaltsam – warum nicht alles auf einmal? (js)

So., 07.11.2021 | 19:30 Uhr | Großes Haus Zittau

Weitere Unterhaltungskonzerte im Großen Haus Zittau in dieser Spielzeit:

So., 23.01.2022 | 19:30 Uhr | Salut d'Amour | 3. Unterhaltungskonzert
So., 17.04.2022 | 19:30 Uhr | Marimba di Barocco | 4. Unterhaltungskonzert
So., 15.05.2022 | 19:30 Uhr | Willst du dein Herz mir schenken | 5. Unterhaltungskonzert

KRABBEL-KLASSIK

NEU!

Mit der Krabbelklassik haben wir eine neue Konzertreihe für die Aller kleinsten ins Leben gerufen. Gemeinsam mit der Theaterpädagogik und dem PhilMehr! Philharmonische Brücken e.V. entstand das Konzept für ein Format, welches es jungen Familien mit Kindern im Alter zwischen null und zwei Jahren ermöglicht gemeinsam ein Konzerterlebnis zu genießen. Sowohl bei der Auswahl der Musikstücke, als auch bei der Wahl des Veranstaltungsortes im Foyer-Café im Großen Haus Görlitz wurde auf die Tauglichkeit für Babys und Kleinkinder geachtet. Unsere jüngsten Besucher dürfen sich im Raum bewegen und die Musik mit allen Sinnen entdecken. (js)

Für Kinder von 0 bis 2 Jahren und ihre erwachsene Begleitung

**Alle Termine im Haus Görlitz, Foyer-Café | Beginn 10:00 Uhr
Dauer: ca. 30 Minuten:**

So., 28.11.2021
So., 12.12.2021
So., 30.01.2022
So., 27.03.2022
So., 19.06.2022

NIMM DAS LEBEN IN DIE HAND

Johannes Zametzer inszeniert *Dornröschen* frech und mutig

„Kinder brauchen Märchen“ lautet der deutschsprachige Titel eines Buches des österreichisch-amerikanischen Kinderpsychologen Bruno Bettelheim. Keine Literaturgattung reagiere so sehr auf die Abenteuer des Heranwachsenden wie die des Märchens. Könige, Prinzessinnen, Schlösser, Frösche, Hexen und feuerspeiende Drachen – ihre symbolische Bedeutung hat sich bis in die heutige Zeit bewahrt. Oft verlässt der Held oder die Heldin einer Märchengeschichte Familie und Heimat, begegnet dabei Gefahren, muss Rätsel lösen und verliebt sich am Ende. Kurzum – er oder sie wagt sich in die Welt der Erwachsenen und findet dabei etwas über sich selbst, über Ängste, Stärken und Wünsche heraus. *Dornröschen* ist in dieser Hinsicht ein besonderes Märchen. Statt hinaus zu gehen, fällt die Prinzessin an ihrem fünfzehnten Geburtstag in einen tiefen, hundertjährigen Schlaf und um das Schloss schließt sich eine dichte Dornenhecke. Dass der Schrecken des Erwachsenwerdens nicht dazu führen muss, das Leben

zu verschlafen, sondern es möglich ist, trotz eines vermeintlichen „Fluchs“ über das eigene Schicksal selbst zu bestimmen, erzählt unser diesjähriges Weihnachtsmärchen. Für ganz Neugierige: Am 28.11. wird es bei unserem zauberhaften Märchenfest von 10-12:30 Uhr auch die Möglichkeit geben, mit *Dornröschen* selbst zu sprechen und mehr von ihren Abenteuern im Schloss der bösen Fee zu erfahren. (ts)

Dornröschen

von Johannes Zametzer
Nach dem Märchen der Brüder Grimm

Regie: Johannes Zametzer
Ausstattung: Maria Frenzel
Dramaturgie: Theresa Selter, Martin Stefke
Musik: Christian Kuzio

Termine Großes Haus Zittau
Sa., 06.11.2021 | 18:00 Uhr | PREMIERE
Vorstellungen bis Mi., 29.12.2021

Termine Großes Haus Görlitz
Mi., 01.12.2021 bis Mi., 08.12.2021 HERRNHUTER



Figurinen: Maria Frenzel

INGO PUTZ

Im Gespräch mit Jasmin Schröter

Mittlerweile hast du über 50 Inszenierungen auf die Bühne gebracht und eine beachtliche Theaterkarriere hingelegt. Was hat dich ans Theater geführt?

Es gab dafür keinen direkten Anstoß von außen. Als ich in der Schule die erste Inszenierung auf einer Bühne sah, hat mich die gesamte Atmosphäre fasziniert. Ich habe im Schülertheater und später im Uni-Theater gespielt. Dort habe ich angefangen, mich für das Theatermachen zu begeistern. Ich stand auf der Bühne, schrieb Stücke, kümmerte mich um die Beleuchtung und gestaltete Kulissen. Darüber bin ich als Regieassistent an das Oldenburgische Staatstheater gekommen.

Am Theater Konstanz hast du das Junge Theater geleitet, viele deiner Inszenierungen waren Stücke für oder mit Kindern. Hier in Zittau arbeitest du eng mit der Theaterpädagogik zusammen. Was ist dir wichtig daran, junge Menschen auf die Bühne zu holen?

Theater ist eine Form von Intervention und gibt jungen Menschen die Möglichkeit, Sachen neu auszu-

probieren und wertungsfrei mit ihrem Umfeld zu agieren. Das wirkt befreiend und kann helfen, sich darüber klar zu werden, wo man im Leben hinmöchte. Dabei geht es nicht

darum, dass jeder später am Theater landen muss. Mit unseren Angeboten geben wir Jugendlichen jedoch ein gutes Rüstzeug, um die Welt anders begreifen und gestalten zu können.

Du schreibst mit der Schauspiel-

WILLKOMMEN!

lerin Maria Weber die Jungen Konzerte für diese Spielzeit. Worauf dürfen sich unsere Gäste freuen?

Die bekannten Figuren bleiben erhalten, verändern sich aber teilweise. Ich hoffe, dass es für die Kinder spannend wird, diese Veränderung zu erleben. Das Trio sucht in diesem Jahr den Biber und ist dabei auf die Hilfe der

erstes Stück am Gerhart-Hauptmann-Theater inszeniert. Wie war deine Arbeit mit dem Ensemble und den Gewerken?

Es war eine sehr schöne erste Begegnung und ich bin begeistert von unserer Zusammenarbeit. Neben den Ansprüchen, die jedes Stück mit sich bringt, hat *Slapstick* einen hohen technischen Anteil, den sowohl das Ensemble als auch die Bühnentechnik hervorragend gemeistert haben. Ich fühlte mich auch von den Gewerken sehr gut betreut und unterstützt, alle arbei-

Ingo Putz wurde 1974 in Fulda geboren. Studierte in Oldenburg Biologie/Landschaftsökologie und Musiklehramt. Von 1996-2004 war er als Darsteller, Regisseur, Musiker und ab 2002 in leitender Funktion am Oldenburger Universitätstheater «OUT» und in der freien Szene Oldenburgs unterwegs. Von 2004-2007 assistierte Putz am Oldenburgischen Staatstheater. Seit 2007 ist er freier Regisseur und Schauspielmusiker mit Regiearbeiten. In den Spielzeiten 2016/17 bis 2018/19 leitete Putz die junge Sparte am Theater Konstanz (JTK).

Kinder angewiesen. Auf alle Fälle wird es wieder jede Menge Verwechslungen, Tumult, Spaß und tolle musikalische Gäste geben.

Vor Kurzem hast du mit der Uraufführung von Wieland Schwanebecks *Slapstick* dein

ten unwahrscheinlich gut zusammen und haben das gemeinsame Interesse, etwas Gutes auf die Bühne zu bringen. Dazu kommt, dass es ein tolles Gefühl ist, eine Uraufführung auf die Bühne zu bringen, da man das Stück an diesem Ort sozusagen aus der Taufe hebt.



Wie die Jungtiere des europäischen Bibers gilt auch Popstar Justin Bieber als wasserscheu. Ein Konzert in Oslo soll der Kanadier nach nur einem Song abgebrochen haben – weil Fans Wasser auf die Bühne spritzten.

SEITE ACHT

AUS GERHART WIRD DER HAUPTMANN

Zum neuen Design der Theaterzeitung

Sie haben es längst bemerkt: Seit Beginn der Spielzeit 2021/22 zeigt sich Ihr Theater mit einem neuen Design, mit neuer Hausschrift und in neuen Farben. Anfang Oktober ging der neue Internetauftritt online. Klar und übersichtlich sorgt er dafür, dass Sie alle Informationen rund um den Theaterbesuch finden – vom Spielplan bis zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf, vor und hinter der Bühne.

Auch das Logo hat sich verändert. Unser Biber weht auf den Dächern der Theater in Görlitz und Zittau, er steht für uns für Neugier und Veränderung, für aktives Gestalten der Gesellschaft. Denn wie der Biber ein wahrer Ingenieur unter den Tieren ist – er nimmt die Gegebenheiten nicht einfach hin, sondern gestaltet seine Umwelt, baut sie in eine lebenswerte Heimat um – so geht auch das Team des Gerhart-Hauptmann-Theaters im Kulturraum Niederschlesien-Oberlausitz an den Start – mit zupackender Energie und Leidenschaft.

Zurück im Kassenfoyer in Görlitz ist die Gerhart-Hauptmann-Büste. Eine Säule aus Granit trägt die vom Berliner Bildhauer Johannes Friedrich Rogge in den letzten Lebensjahren des Schriftstellers ge-

schaffene Bronze. Und ein Zitat aus Hauptmanns zur gleichen Zeit erschienenen Aphorismensammlung „Einsichten und Ausblicke“ erinnert an den Namensgeber unseres Theater: „Los vom Sumpf! Ich bin kein Frosch!“

Heute erscheint auch die Theaterzeitung erstmals im neuen Design und aus GerHarT ist DER HAUPTMANN geworden. Keine Sorge er ist kein strammer Offizier, eher ein aufmerksamer Beobachter seiner Welt und des Theaters.

Wir wünschen viel Freude beim Lesen. (ms)



Foto: Martin Stefke

ZUM MITMACHEN

Vorgestellt: Unsere TheaterClubs

TheaterJugendClub

Treff Dienstag 16:30 Uhr
Proberäume Probebühne, Großes Haus Zittau, Theaterring 12, 02763 Zittau
Kontakt Patricia Hachtel, Schauspielerin, Dramaturgin und Regisseurin
p.hachtel@g-h-t.de

TheaterKidsClub

Treff Mittwoch 16:00 Uhr
Proberäume Probebühne, Großes Haus Zittau, Theaterring 12, 02763 Zittau
Kontakt Lisa Karich, Theaterpädagogin
l.karich@g-h-t.de

TheaterKidsClub Bunte Biberbande

Treff Montag 16:00 Uhr
Proberäume Apollo, Hospitalstraße 2, 02826 Görlitz
Kontakt Miriam Walter, Theaterpädagogin
m.walter@g-h-t.de

StudierendenClub Das Studierendenensemble

Treff Donnerstag 18:00 Uhr
Proberäume Obermühle 4, 02826 Görlitz
Kontakt Eike Zastrow
eikezastrow@gmail.com

MittwochTheater

Treff Mittwoch 18:00 Uhr
Proberäume Apollo, Hospitalstraße 2, 02826 Görlitz
Kontakt Moritz Manuel Michel, Schauspieler, Regisseur, Theaterpädagoge
m.michel@g-h-t.de

TheaterBallettSchule

Treff bitte erfragen
Proberäume Elisabethstraße 10/11, 02826 Görlitz
Kontakt Heike Laskowski
Tel. 0173 29789762

TanzJugendClub

Treff Mittwoch 17:00 Uhr
Proberäume Obermühle 4, 02826 Görlitz
Kontakt Lorenzo Rispolano, Mitglied Tanzcompagnie
tanz@g-h-t.de
Lesen Sie dazu mehr auf Seite 2!

juThe

Treff Dienstag 18:00 Uhr
Proberäume Apollo, Hospitalstraße 2, 02826 Görlitz
Kontakt Moritz Manuel Michel, Schauspieler, Regisseur, Theaterpädagoge
m.michel@g-h-t.de

TanzTheaterKidsClub Biberbeats

Treff Dienstag 16:00 Uhr
Proberäume Apollo, Hospitalstraße 2, 02826 Görlitz
Kontakt Miriam Walter, Theaterpädagogin
m.walter@g-h-t.de

TheaterJugendClub Biberalarm

Treff Montag 17:45 Uhr
Proberäume Apollo, Hospitalstraße 2, 02826 Görlitz
Kontakt Miriam Walter, Theaterpädagogin
m.walter@g-h-t.de

BackStageClub Biberbuddies

Treff unregelmäßig, bitte erfragen
Proberäume verschiedene
Kontakt Miriam Walter, Theaterpädagogin
m.walter@g-h-t.de



WINTER THEA

Zu Gast:
Anasages Schattenmimenmaskenmusiktheater

Sa., 20.11.21 | 17:00 Uhr | Kühlhaus Görlitz

SEHHILFEN FÜR JEDEN LEBENSBEREICH

Ob elektronisch oder ganz klassisch, bei uns finden Sie Ihre passende Markensehhilfe!

